



VEREIN/NETZWERK WANDELZEIT

Die Meitlibande findet im Kontext des [Wandelzeit-Netzwerks](#) statt und ist eingebunden in andere Mädchenbanden in der Schweiz und das [Angebot "Wandelzeit"](#), bei dem Mädchen ab 14 Jahren den Übergang zum Frau-Sein bewusst vollziehen und diese Transformation gemeinsam würdigen.

Unser gemeinsames Anliegen ist es, Mädchen im Übergang zum Frau-Sein die Begleitung und den Rahmen zu bieten, die wir uns selbst im Nachhinein in dieser Zeit gewünscht hätten. Wir möchten dazu beitragen, dass wir in Zukunft resiliente und selbstbewusste Frauen unter uns haben, die ihre Ressourcen kennen und voller Vertrauen und mit Freude gemeinsam mit uns eine enkeltaugliche Zukunft erschaffen. Es ist uns dabei wichtig, unterschiedliche Generationen von Frauen zu vernetzen, um so in beide Richtungen voneinander lernen und profitieren zu können.

<https://stillundwild.ch/wandelzeit-netzwerk/>

<https://stillundwild.ch/maedchenbande>

<https://stillundwild.ch/wandelzeit/>

DARUM BRAUCHT ES WANDELZEIT

Jeder Übergang im Leben ist mit Unsicherheit verbunden. Wir verlassen das Alte, ohne zu wissen, was Neues auf uns wartet. Die Pubertät ist ein solcher Übergang. Die Mädchen sind keine Kinder mehr, aber Erwachsene sind sie auch noch nicht. Das ganze Umfeld stellt neue Erwartungen an einen jugendlichen Menschen, der oft damit beschäftigt ist, sich selbst neu zu erfinden.

Diese delikaten und herausfordernden Übergänge werden in unserer Kultur und Gesellschaft meist nicht entsprechend gewürdigt und beachtet. Deshalb fehlt oft auch das nötige Verständnis und eine entsprechende Unterstützung. Gerade in Zeiten grosser innerer Unsicherheit und Wandlung ist es aber umso wichtiger, im Aussen einen sicheren und vertrauensvollen Raum zu haben. So, wie sich die Raupe für ihre Transformationsprozess in einen Cocon einspinnt, sich darin komplett auflöst, um dann als Schmetterling wieder hinauszukriechen.

Wandelzeit bietet den jugendlichen Mädchen einen solchen sicheren Raum. Einen Verwandlungsraum, in dem der sensible Übergang mit Anerkennung und Verständnis geschehen kann. Die Schwelle von der Kindheit in das jugendliche Erwachsenenalter bewusst zu über-treten bietet die Möglichkeit, das ureigene Potential zu entdecken und in die Entfaltung zu bringen.





„Wer bin ich und wie möchte ich mein Leben gestalten? Welche Werte sind mir wichtig?“ Solchen Fragen in einem möglichst offenen und wertfreien Raum auf den Grund zu gehen, birgt eben diese Chance. Mit dem Wandelzeit-Netzwerk wird den Mädchen in einem wohlwollenden und kreativen Rahmen die Möglichkeit geboten, den Übergang zum Frausein bewusst zu vollziehen.

[Verständnis Initiation]

DAS WIRD THEMATISIERT

Die Mädchenbande....

...beschäftigt sich mit den Themen des spezifischen Alters; den Herausforderungen und Freuden der Vorpubertät. Sie stärkt Selbstvertrauen, Stärken- und Selbstbewusstsein.

...setzt sich mit dem eigenen Körper auseinander; Wahrnehmung und Bewegung, Thema Umgang mit körperlichen Veränderungen und der Menstruation.

...erlebt sinnliche Naturerfahrungen und wildes Herumziehen durch Wälder & Wiesen, Verarbeitung von Wildpflanzen, Kochen am offenen Feuer, Verbindung mit den Elementen.

...betätigt sich kreativ mit Farben, Formen und Materialien, um dem eigenen inneren Erleben künstlerischen Ausdruck zu verleihen.

...beschäftigt sich mit dem Thema der Weiblichkeit; was bedeutet das heute, auch bezüglich Gleichstellung und dem Thema Gender Diversity.

...lernt im Council (Redekreis) vom eigenen Herzen aus zu sprechen, zuzuhören und erlebt einen geschützten Raum, um wichtige Themen zu teilen.





DER JAHRESZYKLUS

Wir treffen uns viermal pro Jahr. Dies hängt damit zusammen, dass unsere Arbeit auf dem europäischen Jahreskreis-Rad basiert, das sich in vier verschiedene Phasen einteilt, welche sich wiederum den vier Jahreszeiten in unseren Breitengraden zuordnen lassen:

Frühling:	Aufbruch, Ideen, Inspiration, Zunehmende Energie, Post-Menstruationszeit
Sommer:	Tätig sein, Power, Tun, Energiehöhestand, Körperliches, Eisprung
Herbst:	Eigene Bedürfnisse, Dank, Gemeinschaft, Abnehmend, Pre-Menstruationszeit
Winter:	Innehalten, Ruhe, Regeneration, Energie niedrig, Mondzeit/Menstruation

Unter anderem aus diesem Grund ist die Meitlibande als Jahreskurs konzipiert. Bei jedem Treffen steht eine andere Qualität im Fokus – je nach Zyklusphase. Im Jahresverlauf wird so jedem Aspekt Raum eingeräumt.

Für das Zusammenwachsen als Gruppe und das Entstehen von Vertrautheit für «heikle» Themen ist es uns wichtig, dass die Mädchen (möglichst) an allen Daten dabei sind. Daher kommunizieren wir alle Termine des Jahres bereits rechtzeitig im Voraus.

WEITERFÜHRENDE INFORMATION ZUM THEMA

[Buch «Kompass des Lebens»](#), Ursula Seghezzi, ISBN: 978-3-905881-19-6

[Buch «Zyklisch Kraftvoll Leben»](#), Vera Aebi, ISBN: 978-3-7562-4352-5





Angebots- & Teilnahmebedingungen

Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Meitlibanden-Jahreszyklus-Kurs. Vertragssprache ist deutsch.

Kursanmeldung

Durch die Anmeldung via Kontaktformular, Email, Telefon, Brief oder sonstige Medien in Schriftform zum Meitlibanden-Jahreszyklus ist die Anmeldung als Teilnehmende verbindlich und du akzeptierst damit automatisch die hier aufgeführten allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Abweichende AGB haben keine Gültigkeit.

Anmeldung für Mädchen, die bereits Teil der Mädchenbande sind:

Durch die Anmeldung meldest du dich verbindlich für alle Termine des Jahreszyklus an.

Mädchen, die zum ersten Mal dabei sind:

Du meldest dich für den Schnuppertag an. Danach entscheidest du, ob du das Jahr über Teil der Mädchenbande bleiben möchtest und gibst uns innerhalb von zwei Wochen nach dem Schnuppertag eine Rückmeldung.

Kursablauf

Der Meitlibanden-Jahreszyklus besteht aus fünf Tagen; im Mai, September und November jeweils an einem Sonntag von 10 – 17 Uhr. Auf Wunsch der Mädchen wird der Juni-Termin mit Übernachtung im Wald durchgeführt. Daher findet dieses Kursdatum an zwei aufeinanderfolgenden Tagen (Samstag 17 Uhr – Sonntag 12 Uhr) statt.

Rechnung und Bezahlung

Der Rechnungsbetrag für den Jahreszyklus ist direkt nach Anmeldung und Erhalt der Teilnahmebestätigung in voller Höhe und ohne Abzüge zur Zahlung für den Gesamtzyklus fällig.

Mädchen, die zum ersten Mal zum Schnuppertag waren, zahlen zunächst nur den Betrag für einen Tag. Bei definitiver Anmeldung für den Jahresbetrag wird dann der Jahres-Restbetrag fällig.

Stornierungen für Kurse

Du kannst den Meitlibanden-Zyklus bis acht Wochen vor Beginn des ersten Termins kostenfrei stornieren. Wenn du weniger als acht Wochen vor Beginn deine Teilnahme stornierst, berechnen wir dir folgende Ausfallentgelte:

- ab acht Wochen vor Seminarbeginn: 30 % der Jahresgebühr,
- ab sechs Wochen vor Seminarbeginn: 60 % der Jahresgebühr,
- weniger als vier Wochen vor Seminarbeginn: 100 % der Jahresgebühr.





Wenn du einen Ersatzteilnehmer für den Jahreszyklus stellst, wird auf das Ausfallentgelt verzichtet. Dies ist ebenso der Fall, wenn ein Interessent aus der Warteliste nachrücken kann.

Widerrufsbelehrung für VerbraucherInnen

Du hast das Recht, den Vertrag innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen schriftlich zu widerrufen. Um das Widerrufsrecht auszuüben, musst du Vera Aebi (MutAnstifterei/Designing my life, Tramstrasse 122, 8050 Zürich), mittels einer eindeutigen Erklärung über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Die Frist beginnt bei Vertragsabschluss/verbindlicher Anmeldung.

Ausnahmefälle für Kurse

In Ausnahmefällen – d.h. im Falle von wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung der Kursleiterinnen, zu wenig Teilnehmende oder höhere Gewalt) – behalten wir uns vor, die Durchführung auf einen anderen Termin zu verschieben oder ggf. abzusagen. Im letzteren Fall erstatten wir dir natürlich die bereits bezahlten Gebühren in voller Höhe zurück. Weitere Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche, sind nicht möglich.

Haftung

Die Teilnahme am Meitlibanden-Jahreszyklus erfolgt in eigener Verantwortung. Teilnehmende übernehmen folglich selbst die Verantwortung für Risiken wie Verletzung, Krankheit, Schäden oder Verlust von Eigentum, sowie alle durch höhere Gewalt entstandenen körperlichen und materiellen Schäden. Es bestehen keine Ersatzansprüche gegen den Veranstalter, seine Seminarleiter, Assistenten und Praktikanten, es sei denn, diese hätten vorsätzlich grobfahrlässig gehandelt.

Des eigenen Wohlergehens willen verpflichten sich die Teilnehmenden ausserdem, den Veranstalter vor bzw. bei Seminaranmeldung über relevante Gesundheitsrisiken (z.B. Krankheiten) zu informieren. Der Veranstalter verpflichtet sich, diese Informationen vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

Schlussbestimmung

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen im Übrigen nicht berührt. Auf Verträge zwischen der MutAnstifterei und dir ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar.

